



Antrag Nr. VI-A-01390

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium	Termin	Zuständigkeit
Ratsversammlung	20.05.2015	Verweisung in die Gremien
Fachausschuss Stadtentwicklung und Bau	09.06.2015	1. Lesung

Eingereicht von
Fraktion DIE LINKE

Betreff

Prüfung einer attraktiven schienengebundenen ÖPNV-Anbindung des Markkleeberger Sees und des Cospudener Sees

Beschluss:

Im Rahmen der Überarbeitung des Nahverkehrsplans der Stadt Leipzig wird der Oberbürgermeister beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten für eine attraktive schienengebundene ÖPNV-Anbindung des Cospudener Sees und des Markkleeberger Sees bestehen und unter welchen Rahmenbedingungen diese umsetzbar wären.

Prüfung der Übereinstimmung mit den strategischen Zielen:

Sachverhalt:

Leipzig wächst und braucht einen attraktiven Nahverkehr, sowohl innerstädtisch für den täglichen Berufs-, Schüler- und Einkaufsverkehr als auch in die Stadtrandbereiche hinein. Ganz besonders die sich entwickelnden Seen im Leipziger Umland ziehen mit ihrer Vervollkommnung immer mehr Menschen an. Ein hohes PKW-Aufkommen und große Parkplätze würden der Erholungsfunktion und der klimatischen Bedeutsamkeit dieser Bereiche für die Großstadt entgegenwirken. Das aktuell bestehende Schienennetz ist gut geeignet, um den Cospudener See und den Markkleeberger See an den ÖPNV anzubinden.